

Gotthard-Tunnel: Euler Hermes versichert Tunnelbohrmaschinen, Baufirmen und Züge

Hamburg / Zürich, 31. Mai 2016 – Mit Gabi und Sissi durch die Wand: Die von Euler Hermes versicherten Tunnelbohrmaschinen Sissi, Heidi, Gabi 1 und Gabi 2 haben den Grundstein gelegt für den Schweizer Gotthard-Tunnel, der am 1. Juni 2016 eröffnet wird. Der Mutterkonzern Allianz agierte dabei als Hauptversicherer des Großprojekts.

Als Bürge beteiligte sich der Kreditversicherer mit Avalkrediten in Höhe von mehr als € 160 Millionen (Mio.) an dem längsten Eisenbahntunnel der Welt. Neben den vier Tunnelbohrmaschinen stand der weltweit führende Kreditversicherer auch Bürge für die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) der vier führenden Bauunternehmen aus der Deutschland, Italien, Österreich und der Schweiz. Zudem agiert Euler Hermes als Avalgeber für Züge, die künftig durch den Gotthard-Tunnel fahren.

Sissi & Co. machen die Arbeit – aber Absicherung hat dies erst ermöglicht

„Als Bürge für die Tunnelbohrmaschinen identifiziert sich das ganze Team mit solch einem Projekt und verfolgt jeden einzelnen Meilenstein“, sagte Ron van het Hof, CEO von Euler Hermes in Deutschland, Österreich und der Schweiz. „Im November 2002 ging es los und am 6. September 2006 hatte ‘Sissi’ es geschafft: den Durchbruch, mit der erwarteten Präzision.“

Die Abweichung betrug vertikal zwei Zentimeter und horizontal fünf – bei einem Tunneldurchmesser von zehn Metern.

„Das ganze Team war beeindruckt – und wir waren ein Teil dieses Erfolgs“, sagte Van het Hof. „Natürlich waren wir alle sehr stolz. Obwohl Sissi, Heidi und die zwei Gabis die eigentliche Arbeit getan hatten, haben wir als Versicherer dies ermöglicht und abgesichert.“

Die Erfahrung als Bürge bei zahlreichen großen Infrastrukturprojekten kam Euler Hermes auch beim Gotthard-Tunnel zu Gute. So stellte Euler Hermes Avale und Rückgarantien für die ARGE aus vier internationalen Bauunternehmen in maßgeblicher Höhe.

„Das war durchaus komplex bei mehreren Unternehmen, noch dazu aus verschiedenen Ländern. Aber wir hatten die notwendige Expertise für ein Projekt dieser Größe“, sagte Van het Hof. „Es ist unsere DNA, Ausfallsrisiken von internationalen Unternehmen zu analysieren. Es half aber natürlich auch, dass wir als Bürge unter anderem durch den Zürich-Thalwil-Tunnel einige Jahre zuvor bereits einen entsprechenden Track Record aufweisen konnten.“

Finanzierung der Züge durch Gotthard-Tunnel über Euler Hermes Avalkredite

Der Tunnel begleitet den Kreditversicherer auch nach der Eröffnung weiter – zumindest indirekt:

„Unsere Beziehung zum Gotthard ist noch nicht vorbei – wir stellen auch Avale für die Züge, die künftig durch den Tunnel fahren, an dem ‚unsere‘ Tunnelbohrer einen maßgeblichen Anteil hatten. Da schließt sich der Kreis.“

Neben dem klassischen Kreditversicherungsgeschäft sichert Euler Hermes Unternehmen gegen Schäden aus Betrug durch Mitarbeiter und Hackerschäden durch Dritte sowie mittelfristige Projekte wie Fabriken, Produktionslinien oder hochspezialisierte Maschinen gegen Zahlungsausfälle und Insolvenzen der Abnehmer.

„Die meisten denken bei Euler Hermes nur an die klassische Warenkreditversicherung“, sagte Van het Hof. „Das ist aber nur die halbe Wahrheit. Wir sind einer der weltweit größten Bürgen und Avalkreditgeber, insbesondere bei großen Bau- und Infrastrukturprojekten. Unser Vorteil ist unsere große Finanzstärke als Teil des Allianz-Konzerns und das damit verbundene Rating. Das bedeutet, dass unsere Kunden oft weniger Risikokapital vorhalten müssen als bei weniger finanzstarken Partnern.“

Bildmaterial vom Bau, u.a. von den Tunnelbohrmaschinen und dem Durchbruch (Copyright Alp-Transit Gotthard AG, Veröffentlichung kostenfrei gestattet unter Angabe des Copyrights):

<https://www.alptransit.ch/de/media/fotogalerie/>

Eckdaten Gotthard-Tunnel

Länge:	57 km – weltweit längster Eisenbahntunnel bis dato
Bauzeit:	17 Jahre
Arbeitskräfte:	2.400 Arbeiter in der Spitze
Gewicht des ausgeschachteten Gesteins:	28,2 Millionen Tonnen
Größe der Tunnelbormaschinen "Heidi, Sissi, Gabi1, Gabi2":	Länge bis zu 440 m , Durchmesser bis zu 9.5m
Anzahl der Rollmeißel je Tunnelbohrer:	58
Motorenstärke:	4.800 PS
Maximale Gesteinstemperatur:	50 C°

Höchstgeschwindigkeiten:

Cargo Züge:	160 km/h
Personenzüge:	250 km/h

Bau der Haupttunnel:

75 % mit den Tunnelbohrmaschinen
25 % durch Sprengung

Versicherungssumme:	CHF 11 Milliarden (EUR 9,9 Milliarden)
Hauptversicherer:	Allianz

Pressekontakt:

Euler Hermes Deutschland (Hamburg)

Antje Stephan

Pressesprecherin

Telefon: +49 (0)40 8834-1033

Mobil: +49 (0)160 899 2772

antje.stephan@eulerhermes.com

Über Euler Hermes

Euler Hermes ist weltweiter Marktführer im Kreditversicherungsgeschäft und anerkannter Spezialist in den Bereichen Kautions-, Garantien- und Inkassogeschäften. Das Unternehmen verfügt über mehr als 100 Jahre Erfahrung und bietet seinen Kunden umfassende Finanzdienstleistungen an, um sie im Liquiditäts- und Forderungsmanagement zu unterstützen. Über das unternehmenseigene Monitoringsystem verfolgt und analysiert Euler Hermes täglich die Insolvenzentwicklung kleiner, mittlerer und multinationaler Unternehmen. Insgesamt umfassen die Expertenanalysen Märkte, auf die 92% des globalen Bruttoinlandsprodukts (BIP) entfallen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Paris ist in mehr als 50 Ländern vertreten und beschäftigt über 6.000 Mitarbeiter. Euler Hermes ist eine Tochtergesellschaft der Allianz und ist an der Euronext Paris notiert (ELE.PA). Das Unternehmen wird von Standard & Poor's und Dagong Europe mit einem Rating von AA- bewertet. 2015 wies das Unternehmen einen konsolidierten Umsatz von EUR 2,6 Milliarden aus und versicherte weltweit Geschäftstransaktionen im Wert von EUR 890 Milliarden.

Euler Hermes beschäftigt in Deutschland rund 1.400 Mitarbeiter, am Hauptsitz in Hamburg sowie in weiteren Niederlassungen in Deutschland.

Weitere Informationen auf www.eulerhermes.de, LinkedIn oder Twitter @eulerhermes

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen: So weit wir hierin Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weite-



ren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen resultieren ferner aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, und insbesondere im Bankbereich aus dem Ausfall von Kreditnehmern. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können einen Einfluss ausüben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.